
Federführender Dezernent: **Bürgermeister Knoth, Dezernat II**
 Federführende/r Fachbereich/Dienststelle: **KB 5.20**
 Beteiligte/r Fachbereich/e/Dienststellen: **FB 3, FB 5.2, FB 8, RPA**

TOP: **Ludwig-Wilhelm-Gymnasium,
Auftragsvergabe Fachraumausstattung**

Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Technischer Ausschuss	02.12.2019	öffentlich	Entscheidung

Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO): -
 Abstimmung mit städt. Gesellschaften: -
 Beteiligung von Jugendlichen: -
 Finanzielle Auswirkungen: ja, siehe II.
 externer Gast in der Sitzung: -

Anlagen: nichtöffentliche Anlage	vorangegangene Drucksachen: - DS 2017-222 - DS 2018-009 - DS 2019-067
-------------------------------------	---

Beschlussvorschlag:

Alle Preisangaben inkl. MwSt.)

Der Auftrag für die Fachraumausstattung für die Naturwissenschaftlich-technischen Räume im Mittelbau des Ludwig-Wilhelm-Gymnasiums wird an die Laborbau Systeme Hemling GmbH & Co. KG, Ahaus, mit einer Auftragssumme von 286.094,27 € vergeben.

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschlussvorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

I. Sachdarstellung und Begründung:

(alle Preisangaben inkl. MwSt.)

In seiner Sitzung am 25.2.2019 (DS 2019-067) hat der Gemeinderat der Entwurfsplanung der Architekturbüros DUplus für die drei Baumaßnahmen

- Brandschutzertüchtigung,
- Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit
und
- Erneuerung der Fachräume Mittelbau

mit einem Gesamtkostenrahmen nach Kostenschätzung vom November 2018 in Höhe von **ca. 5,0 Mio. €** zugestimmt.

Die Baugenehmigung wurde am 14.11.2018 erteilt, der Bewilligungsbescheid über eine Zuwendung aus dem Kommunalen Sanierungsfonds in Höhe von 1.831.000 € liegt seit dem 11.4.2019 vor.

Mit den Umbau- und Sanierungsarbeiten wurde im Juni 2019 mit der Durchführung der Brandschutzmaßnahmen, Umbau des Lehrerzimmers und Einbau einer barrierefreien WC-Anlage im H-Bau begonnen.

Die Leistungen wurden im Rahmen von öffentlichen und beschränkten Ausschreibungen seitens der Verwaltung vergeben (Vergabesummen je Gewerke jeweils < 100.000 €).

Diese Arbeiten im H-Bau sind in großen Teilen abgeschlossen und werden mit Einbau der Brandschutztüren in den Seitenflügeln des Gebäudes im Januar 2020 fertiggestellt.

Der Kostenanteil der Kostenberechnung vom 18.12.2018 für die Maßnahmen im H-Bau für KG 200-600 beträgt ca. 602.000 €, eine Überschreitung der in der Kostenberechnung ausgewiesenen Baukosten für den H-Bau ist nicht zu erwarten.

Vergabe von Bauarbeiten

Die Sanierung der Fachräume im M-Bau ist im Sommer 2020 geplant. Unter Berücksichtigung der Lieferzeiten von ca. 25 Wochen wurde das Gewerk Fachraumausstattung bereits im August 2019 öffentlich ausgeschrieben und im September 2019 submittiert.

Fachraumausstattung NWT-Räume M-Bau

Von 11 Bewerbern haben 4 Firmen ein Angebot abgegeben.

Das Angebot eines Bieters wurde auf Grund nicht vorliegender Produktgleichwertigkeit im Zuge der technischen Prüfung ausgeschlossen.

Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung hat die Fa. Labor System Hemling, Ahaus, mit einer Angebotssumme in Höhe von **286.094,27 €** das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die Kostenschätzung des Architekturbüros DUplus, Stand Dezember 2018, liegt bei 308.376,60 €.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Führt die Beschlussvorlage zu finanziellen Verpflichtungen?

nein nein, aber evtl. Folgebeschlüsse ja

Aufwendungen/Auszahlungen

Gesamtkosten der Maßnahme:

TH , PG , Sachkonto/Kostenstelle: / bzw. Inv.auftrag I45207001026

Ist die Maßnahme im Haushaltsplan veranschlagt?

ja, Haushaltsansatz lfd. Jahr: 2019 1,45 Mio. €, 2020 3,55 Mio. €

Ist eine außer-/überplanmäßige Ausgabe erforderlich?

nein (Budget ausreichend) bzw. Deckung durch

TH , PG , Sachkonto/Kostenstelle: / bzw. Inv.auftrag

Gibt es jährliche Folgekosten? nein ja, Wartungskosten

Gibt es eine Gegenfinanzierung (Zuweisungen, Zuschüsse)?

nein

ja, TH 4, Inv.auftrag I45207603006

Höhe: 1.831.000 €

Ausgabe dauerhaft? nein ja

Falls ja: Ist die Gegenfinanzierung dauerhaft? nein ja

Ggf. ergänzende Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Der Bewilligungsbescheid für die Zuweisung von Fördermittel in Höhe von 1.831.000 € im Rahmen des Kommunalen Sanierungsfonds für Sanierung von Schulgebäuden liegt seit 11.4.2019 vor.

OB	federführendes Dezernat	Fachbereich Finanzwirtschaft	Stabsstelle RPA	beteiligter Fachbereich	federführender Fachbereich	
					Fachbereichsleiter	Sachbearbeiter